



# STRIEGISTAL- BOTE

Amts- und Mitteilungsblatt der Gemeinde Striegistal  
mit den Ortsteilen Arnsdorf, Berbersdorf, Böhrigen, Dittersdorf,  
Etzdorf, Gersdorf, Goßberg, Kaltofen, Kummersheim, Marbach,  
Mobendorf, Naundorf, Pappendorf und Schmalbach

Jahrgang 2011 / Nummer 4

Samstag, den 9. April 2011



## Der Bürgermeister informiert

### Bundestagsabgeordnete besuchte die Gemeinde Striegistal

Am 31. März dieses Jahres informierte sich die Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann (CDU) über die aktuelle Lage in der Striegistaler Gemeinde. Nach einem Termin in der Gemeindeverwaltung wurden unter anderem das kommunale Wohnheim in Mobendorf sowie das Gewerbegebiet in Berbersdorf besichtigt. Die Firma Berendsen mit ihrem Textilien-Mietservice-Unternehmen in Böhrigen stand ebenfalls auf dem Besuchsplan. Dieses Unternehmen ist seit 1996 hier angesiedelt und entwickelte sich hinter der MIOBA Mitteldeutscher Industrieofenbau GmbH mittlerweile zum zweitgrößten Arbeitgeber der Gemeinde. Insgesamt arbeiten derzeit 96 Festangestellte in Vollzeit sowie 20 weitere Mitarbeiter im Unternehmen. Dies wurde möglich, weil die Verantwortlichen in der Gemeinde Tiefenbach in den Jahren 1995/96 die richtigen Entscheidungen getroffen haben und das Landratsamt Mittweida mit dem verantwortlichen Landrat Andreas Schramm dafür die notwendige Rückendeckung gab. Durch den Willen der damaligen kommunalen Entscheidungsträger wurde es überhaupt möglich, dass Böhrigen, Etzdorf und Dittersdorf eine Erdgaserschließung und die beiden größeren Orte zentrale Abwasserentsorgung erhielten. Ein Großteil der 1996 beim Vorgängerunternehmen Permaclean angestellten Mitarbeiter gehört auch heute noch dem Stamm des Nachfolgeunternehmens Berendsen an. Derzeit arbeiten im Unternehmen 36 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter aus dem Gemeindegebiet Striegistal.



Bundestagsabgeordnete Veronika Bellmann (links im Bild) im Gespräch mit Betriebsleiter Uwe Forberg (rechts im Bild), der den Werdegang des Unternehmens und die Produktionsabläufe schilderte.

### Jahresbericht der Gemeindefeuerwehr Striegistal

Die Striegistaler Feuerwehrleute können auf ein erfolgreiches Jahr 2010 zurückblicken. An dieser Stelle möchten wir Ihnen einige Zahlen und Fakten zu unserer schlagkräftigen Einsatztruppe geben. Derzeit hat unsere Feuerwehr 338 Mitglieder mit einem Altersdurchschnitt von unter 38 Jahren. In 2010 wurden die Kameraden zu 34 Einsätzen alarmiert, von denen 29 mit tatsächlichen Hilfeleistungen endeten. Mit nur fünf ging die Zahl von Fehlalarmen gegenüber den Vorjahren deutlich zurück. Größter Einsatz war der Großbrand am 18. November 2010 in Goßberg. Neben den regelmäßig durchzuführenden Diensten wurden zur Aus- und Weiterbildung allein in 2010 insgesamt 1536 Ausbildungsstunden geleistet. Die aktive Abteilung ist mit 99 Atemschutzträgern, darunter drei Mädchen, mehr als gut aufgestellt. Die Jugendfeuerwehr mit 45 Jugendlichen, darunter sechs Mädchen, vereint einen guten Stamm an Nachwuchskräften. Aus dem kommunalen Haushalt wurde die Wehr innerhalb des vergangenen Jahres mit 285.000 Euro unterstützt, wobei die Gemeinde 33.000 Euro Förderung in Anspruch nehmen konnte. Eine insgesamt beeindruckende Bilanz, auf die die Kameraden und die Bürger der Gemeinde Striegistal mit Recht stolz sein können. Wir wünschen dem Gemeindefeuerwehrleiter Norbert Fiedler sowie den Ortswehrleitern mit all ihren Kameraden weiterhin unfallfreie Dienste und Einsätze und bedanken uns für die vielen geleisteten Stunden in der Freizeit zum Wohle und zur Sicherheit unserer Bürger.



Zur Jahreshauptversammlung der Striegistaler Feuerwehr am 25. März dieses Jahres konnten in der Pappendorfer Turnhalle die beiden Dittersdorfer Kameraden Johannes Ratajski und Engelhardt Herfter (von links nach rechts) für 60-jährige Mitgliedschaft in der Feuerwehr geehrt werden.

## Der Bürgermeister informiert



Im Bild von links nach rechts die Kameraden Klaus Weber aus Pappendorf, Manfred Berndt aus Dittersdorf, Helfried Koch aus Berbersdorf und Kurt Rost aus Arnsdorf, bei denen sich die Gemeinde für ihre 50-jährige Mitgliedschaft im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr bedankt.



Auf Grund vieler Ausbildungsstunden und damit erworbener Zertifikate konnten mehrere Kameraden im Dienst der Feuerwehr befördert werden. Unsere Aufnahme zeigt Ingo Voigtländer aus Naundorf (links im Bild), der von Gemeindevorleiter Norbert Fiedler zum Brandmeister befördert werden konnte.



30 Jahre im Dienst der Feuerwehr – diese Auszeichnung erhielten Uwe Zieger und Uwe Herfter aus Arnsdorf, Heidrun Uhlemann und Kurt Zeugner aus Dittersdorf sowie Andreas Torge aus Naundorf (von links nach rechts).



Der Kaltofener Kamerad Jochen Vogel (links im Bild) erhielt vom stellvertretenden Gemeindevorleiter Holger Poppe die Glückwünsche zur Beförderung zum Löschmeister.

### Die nächste Ausgabe ... • Impressum

Die nächste Ausgabe erscheint am 14. Mai 2011

Redaktionsschluss: 5. Mai 2011

Herausgeber für den amtlichen Teil: Gemeindeverwaltung Striegistal mit Sitz in Etzdorf, Waldheimer Straße 13, 09661 Striegistal, Telefon: 034322/513 20, Fax: 034322/513 30, e-mail: [info@striegistal.de](mailto:info@striegistal.de). Nachdruck und Weiterverarbeitung der Texte und gestalteten Anzeigen ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verfassers gestattet. Für den Inhalt der Anzeigen zeichnet allein der Auftraggeber verantwortlich.

### Aus dem Inhalt ...

Der Bürgermeister informiert .....	2
Sitzungstermine .....	4
Amtliche Bekanntmachungen .....	4
Veranstaltungskalender Striegistal .....	6
Aus unseren Ortschaften .....	7
Aus den Kindereinrichtungen und Schulen .....	12
Wir gratulieren .....	13
Kirchliche Nachrichten .....	14
Aus der Geschichte unserer Region .....	16
Veranstaltungen im Umland .....	17



Stefanie Beyer und Philipp Resch aus Böhrigen sowie Toni Münzner und Marcel Kaiser aus Naundorf (von links nach rechts) erhielten ihre Beförderung zur Oberfeuerwehrfrau beziehungsweise zu Oberfeuerwehrmännern.



Ihre Auszeichnung zur Beförderung als Hauptfeuerwehrmänner erhielten von links nach rechts die Kameraden Sebastian Quaas, Heiko Schleinitz, Marcus Schönherr und Rudi Zerge, alle aus Marbach, sowie Marcel Sachse und Rainer Quandt aus Mobendorf.



Allen für langjährige Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr ausgezeichneten Kameradinnen und Kameraden ein herzliches Dankeschön der Gemeinde. Auch jenen, die in höhere Dienstgrade befördert werden konnten, sei ein Dank für die freiwillig geleisteten Stunden an dieser Stelle ausgesprochen.

### Einladung zu Straßeneinweihungen

Nachdem die landwirtschaftlichen Wegebauten vorbei am Aussichtsturm zwischen Etzdorf und Böhrigen sowie von Kummersheim nach Marbach mit den begleitenden Bepflanzungen abgeschlossen werden konnten, sollen beide Wege nun im Rahmen kleiner Eröffnungen eingeweiht werden. Dies soll am Weg zum Aussichtsturm im Vorfeld des vom Turmverein geplanten Höhenfeuers erfolgen.

Die Gemeinde, die Ortschaftsräte Böhrigen und Etzdorf und der Verein laden hiermit alle interessierten Bürger für **Freitag, den 29. April 2011 um 17.30 Uhr** an den Wegeanfang der Böhrigener Feldstraße ein. Die Etzdorfer sind am gleichen Tag um **18.00 Uhr** an den Wegeanfang an die Verbindungsstraße zwischen Etzdorf und Berbersdorf eingeladen.

Im Anschluss sind alle herzlich zum Höhenfeuer an den Aussichtsturm geladen, wo der Turmverein bereits seit Wochen an der Vorbereitungen dieses Höhepunktes gearbeitet hat.

Zur Eröffnung des Weges von Marbach nach Kummersheim werden alle interessierten Bürger zu einem späteren Termin vom Marbacher Heimatverein eingeladen. Ort und Zeitpunkt dieser Veranstaltung entnehmen Sie bitte einer nächsten Ausgabe des Amtsblattes.

*Die Gemeinde freut sich mit allen Organisatoren über Ihr Kommen!*

### Grünpflegearbeiten und Baumpflanzungen im Frühjahr 2011

Neben der Pflege und Unterhaltung von Grünanlagen gehört vor allem die Neupflanzung von Bäumen und Büschen zu den Aufgaben der Gemeinde. Dies besonders auch deshalb, weil das Striegistaler Gemeindegebiet mit 13 Prozent Waldanteil eine weitgehend ausgeräumte Landschaft darstellt. Der Waldanteil im Freistaat



*In der Ortslage Gersdorf wurde die historische Lindenallee in Abstimmung mit der Unteren Naturschutzbehörde im Auftrag der Gemeinde Striegistal in diesem Frühjahr neu verschnitten. Mit dieser Pflegemaßnahme wird die Allee auch im nächsten Jahrzehnt zur Aufwertung des Ortsbildes beitragen.*

## Der Bürgermeister informiert

Sachsen liegt im Vergleich dazu bei 28,3 Prozent der Gesamtfläche. Gemeinsam mit der Naturschutzbehörde des Landratsamtes bemüht sich die Gemeinde seit Jahren um eine Verbesserung dieses Zustandes. Speziell bei kommunalen Baumaßnahmen wird gemeinsam versucht, durch gezielten Einsatz der Mittel Wirkung in der Fläche zu erzielen. Auch wenn es natürlich einige Zeit



Mitarbeiter der Firma Gartenzwerge aus Waldheim pflanzten im Auftrag der Gemeinde am Turmweg zwischen Böhrigen und Etzdorf hochstämmige Kirschbäume der Sorte Van und Schwarze Knorpelkirsche sowie einige Sommerlinden. Diese Alleebäume wurden vom gleichen Unternehmen auch am Marbacher Mühlweg sowie an den Zufahrten nach Kummersheim in die Erde gebracht. Allein an diesen drei Maßnahmen wurden über 400 neue Bäume gepflanzt!

dauert, bis diese Bäume den gewünschten Effekt in der Landschaft erzielen, so lohnt sich doch der Aufwand. Dies kann man unter anderem aus Aktionen der Vorjahre gut sehen, so zum Beispiel an der Straße von Goßberg nach Pappendorf, wo seit Jahren eine Allee aus Eichen- und Lindenbäumen das Erscheinungsbild der Landschaft deutlich zum Vorteil verändert hat.



Pflanzarbeiten fanden unterhalb des Hochwasserschutzdammes an der Marbacher Lorenzstraße statt. Unsere Aufnahme zeigt Vorbereitungsarbeiten der Baumschule Freiberg zur Pflanzung von Sommerlinden. An diesem Standort wurde auch eine Neupflanzung von zukünftigem Wald vorgenommen.

## Amtliche Bekanntmachungen

### Sitzungstermine

**Öffentliche Sitzung des Gemeinderates Striegistal am Dienstag, dem 12. April 2011, 19.00 Uhr in der Gaststätte „Brauhschenke“, Richard-Witzsch-Straße 57 in Pappendorf, 09661 Striegistal.** Sitzungsbesucher nutzen bitte den Parkplatz an der Kirche.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit des Gemeinderates
2. Beratung und Beschlussfassung zur Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 1. März 2011, öffentlicher Teil
4. Informationen des Bürgermeisters zu den die Gemeinde und ihre Verwaltung betreffenden Angelegenheiten
5. Beschluss zur ersten Änderung der Feuerwehrsatzung der Gemeinde Striegistal
6. Beschluss zur ersten Änderung der Feuerwehrentschädigungssatzung der Gemeinde Striegistal
7. Beschluss zur Übertragung der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung 2010 der Gemeinde Striegistal an das Rechnungsprüfungsamt des Landratsamtes Mittelsachsen
8. Beschluss zur Genehmigung der Vereinbarung mit den Städten Hainichen, Roßwein und der Gemeinde Niederstriegis zur Umsetzung des Vorhabens Radwegbau auf der ehemaligen Bahnstrecke Hainichen-Roßwein
9. Aufstellungsbeschluss zur Änderung des Bebauungsplanes Windpark „Am Saubusch“ nach BauGB
10. Beschluss zum Erlass einer Veränderungssperre zum Bebauungsplangebiet des Windparks „Am Saubusch“ nach BauGB
11. Beschluss zur Einleitung eines Verfahrens zur Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Striegistal nach BauGB
12. Beschluss zur Vergabe von Bauleistungen zur Erschließung des Gewerbegebietes in Berbersdorf, Bauleistung 3
13. Beschluss zur Vergabe der Bauleistung Ersatzneubau der Brücke über die Große Striegis an der Zufahrt Zur Wiesenmühle in Mobendorf
14. Beschlüsse zu Grundstücksangelegenheiten
15. Bürgerfragestunde
16. Allgemeines  
Nach einer kurzen Pause wird die Sitzung mit einem nichtöffentlichen Teil fortgesetzt.
17. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung des Gemeinderates vom 1. März 2011, nichtöffentlicher Teil
18. Informationen des Bürgermeisters im nichtöffentlichen Teil